

Bonus Card

Einkaufen bei mömax sieht für Sie noch besser aus. Denn mit der kostenlosen Bonus Card erhalten Sie eine ganze Menge von Vorteilen, die Sie exklusiv als Mitglied beanspruchen können!



Service



Teilzahlung



Computerplanung



Lieferung & Montage



Geschenkgutscheine



Transporterverleih



Umtauschservice

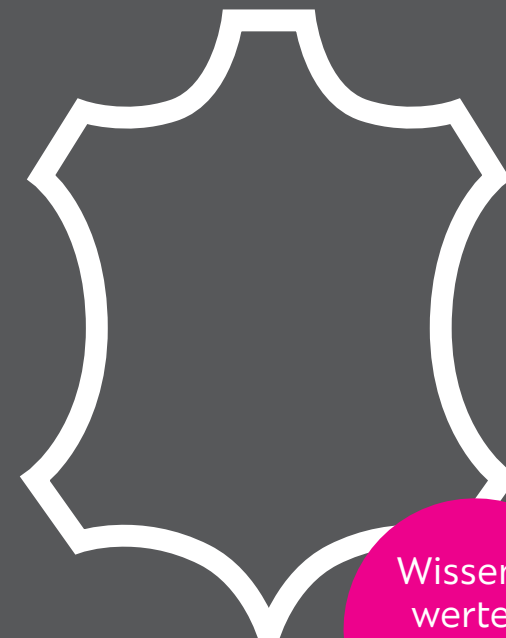


Bestpreisgarantie

www.moemax.com

Druck- und Satzfehler vorbehalten! Der Inhalt dieser Ratgeber-Fibel ist natürlich nur ein Auszug aus einem viel umfangreicheren Thema und stellt keinen Anspruch auf Vollständigkeit!

mömax Ratgeber
Ledermöbel



Wissens-
wertes,
Tipps &
Tricks

Alle aktuellen Angebote und Informationen finden Sie auch unter www.moemax.com

mömax

Hier finden Sie alles zum Thema Ledermöbel.

mömax
Sieht doch gleich besser aus.

Liebe Leser der Ratgeber-Fibel!

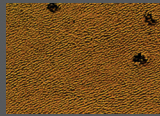
Leder und seine Eigenschaften

Leder ist ein echtes Natur-Erlebnis und wird seit Jahrtausenden geschätzt. Es bietet Vorteile, die von keinem anderen Polsterbezug erreicht werden können! Hautsympathisch – wie eine zweite Haut; atmungsaktiv, Feuchtigkeitsaustausch; strapazierfähig und damit wertbeständig; geeignet für Allergiker, weil Staub nicht eindringen kann; sehr elegant, nobel und zeitlos schön, denn das Leder wird mit zunehmendem Alter noch schöner.

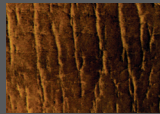
Natur-Merkmale echten Leders

Die Echtheit des Leders unterstreichen teilweise Naturmerkmale, die keine Minderung der Qualität bedeuten. Hier die wichtigsten Naturmerkmale:

Insektenstiche und kleine Faulstellen zeigen sich durch dunkle Punkte auf der Lederhaut.



Mastfalten treten im Nacken-bereich der Haut auf und verleihen ein kernig-rustikales, von Kennern geschätztes Bild.



Hornstöße und Abschürfungen sind Folgen des natürlichen Lebens der Tiere.



Striegelrisse sind typische Naturmerkmale und zugleich Kennzeichen von gut gepflegtem Vieh.



Heckenrisse und Adern sind typische Merkmale für echtes Leder.



Die wichtigsten Lederarten

Anilinleder

(Nappaleder naturbelassen)

– Griff/Oberfläche:

Weich und warm, offenporig mit hoher Wasserdampfdurchlässigkeit, beste Rohhautqualität.

– Pflege: Feucht abwischen mit milder Lauge aus Neutralseife oder mit einem speziellen Anilinpflegemittel.



Unser geschultes Fachpersonal beantwortet Ihnen gerne weitere Fragen!

LongLife-Leder

– Griff/Oberfläche: Weich und angenehm warm, Poren fast offen, hohe Atmungsaktivität, Durchfärbung und leichte Oberflächenpigmentierung.

– Pflege: Feucht, 2 – 3 mal jährlich mit Original LongLife-Pflegeset.

Semi-Anilinleder

(Nappaleder, leicht pigmentiert)

– Griff/Oberfläche: Weich und relativ warm, Poren zum Teil offen, Atmungsaktivität z.T. eingeschränkt, Rohhäute mit mehr Naturmerkmalen, keine Farbunterschiede (durch Pigmentierung), Unempfindlichkeit gegen Schmutz und Feuchtigkeit.

– Pflege: Feucht abwischen mit Neutralseifenlösung oder mit Reinigungs- und Lederpflegemittel.

Gedecktes Leder

(Nappaleder, pigmentiert)

– Griff/Oberfläche:

Kalte und glatte Oberfläche, Poren sind geschlossen, Rohhäute mit vielen Naturmerkmalen, durchgefärbt, schichttiefe Deckung und anschließend Klarlack, Naturmerkmale nicht mehr sichtbar, unempfindlich gegen Verschmutzung.

– Pflege: Feucht abwischen mit Neutralseifenlösung oder mit Lederpflegemittel.

Wichtige Leder-Pflegetipps

– Routinereinigung

Mit einem weichen Tuch abstauben oder mit einem Bürstenaufsatz absaugen.

– **Gründliche Reinigung** (schonend) 1–2 mal jährlich (am besten nach der Heiz-Saison), Natur- oder Neutralseife in handwarmem destilliertem Wasser auflösen und das Leder großflächig behandeln, mit klarem Wasser nachreiben und mit einem Wolltuch trocknen. Da durch das Waschen die Imprägnierung verloren geht, mit wenig Spezialpflege (neutrale, farblose Ledermilch, -balsam) nachreiben – das schützt und hilft, das Leder geschmeidig zu halten. Vor jeder Pflege reinigen!

– Speisen- und Fettentfernung

Groben Schmutz mit Spachtel aus Holz o.ä. entfernen, danach Natur- oder Neutralseife in handwarmem destilliertem Wasser auflösen und Leder großflächig behandeln, mit klarem Wasser nachreiben und mit Wolltuch trocknen.

– Entfernen von Flüssigkeiten

Sofort mit saugfähigem Papier oder weißem Baumwolltuch aufsaugen, nicht reiben. Bei Bedarf Natur- oder Neutralseife in handwarmem destilliertem Wasser auflösen und Leder großflächig behandeln, mit Wasser nachreiben und mit Wolltuch trocknen. Eventuell mehrmals nachbehandeln.

– Je frühzeitiger Sie Flecken entfernen, desto schonender ist dies für Ihr Leder-Polstermöbel.

Flecken immer vom äußeren Randpunkt nach innen entfernen. Die richtige Auswahl von Tuch und Reinigungsmittel sowie der Reinigungsablauf sind wichtig für eine erfolgreiche Fleckenentfernung. Auch wenn der Fleck noch so hartnäckig ist, zu lösungsmittelhaltigen Produkten, wie z.B. Terpentin, Fleckenentferner, Benzin u.ä., dürfen Sie nicht greifen.